

PRESSEMITTEILUNG



Sound of the Forest holt Gentleman in den Odenwald

Das allseits beliebte Indie-Festival feiert 12-Jähriges und die Veranstaltung steht unter einem guten Stern.

Bad König, den 18. Juli 2023

Das jährlich stattfindende Indie-Musikfestival Sound of the Forest Festival kehrt zurück und feiert sein 12-jähriges Bestehen am Marbach Stausee im malerischen Zipfel Südhessens. Das kulturelle Odenwälder Leuchtturmprojekt hat sich seit seiner Gründung vor 15 Jahren zu einem beliebten Treffpunkt für Musikliebhaber:innen aus aller Welt entwickelt.

Dieses Jahr lockt das Musikentdecker-Festival die „Forest People“, wie die Macher ihre Fans liebevoll nennen, vom 03. – 06. August 2023 in den Odenwald. Das jährliche Independent-Musikfestival hat sich seit seiner Gründung 2009 zu einem beliebten Treffpunkt für Musikliebhaber:innen aus aller Welt entwickelt.

Nach dem erfolgreichen Neustart 2022 legt das Sound of the Forest Festival am Marbach Stausee in diesem Jahr richtig nach. Neben der Location, die die Festival-Gäste aus der ganzen Republik und sogar aus dem europäischen Ausland anzieht, dürfte dieses Jahr vor allem ein Musik-Act als Publikumsmagnet dienen. Die Veranstaltenden verkündeten unlängst Gentleman als Überraschungsbooking für den Festivalsamstag, der diesjährigen Ausgabe. Seit 30 Jahren schreibt der Kölner Musikgeschichte als einziger Europäer, der weltweit als authentischer Reggae-Musiker Erfolge feiert.

„Wir freuen uns sehr, einen Weltstar in den Odenwald holen zu können. Er bringt den nötigen Karibik Flair in den Wald an unseren Marbach Stausee. Gentleman hat ganz sicher nicht nur meine Jugend, sondern ganze Generationen mit seinem ehrlichen und einzigartigen Reggae-Sound geprägt. Wir sind echt stolz darauf, dass so ein Superstar uns die Ehre erweist.“ – so Pressesprecher des Sound of the Forest e.V. Jo Megow.

Passend zum diesjährigen Motto „Zodiac“, die 12 Tierkreiszeichen, steht die Veranstaltung in Oberzent unter einem guten Stern. Nachdem die Sause im Wald 2018 kurzfristig wegen Waldbrandgefahr ausfallen musste und 2020 und 2021 mit dem TV Sender Arte aufgrund von Corona, auf ein innovatives Fernsehformat umgestellt werden musste, ist einer der größten Vereine im Odenwald sehr glücklich, dass das Festival dieses Jahr stattfinden darf. Den Organisator:innen ist es nun umso wichtiger in unsicheren Zeiten ein Momentum des Miteinanders und des Zusammenhaltes zu erschaffen.

Ein Team von immerhin 230 freiwilligen Ehrenamtlichen gibt also wieder alles, um das idyllische Festival so unvergesslich wie möglich zu gestalten und seinen Gästen eine ganzheitliche Erfahrung zu bieten. Anzumerken ist jedoch, dass der Verein immer wieder auf Nachwuchssuche ist. „Normalerweise sind wir immer 350-380 Menschen, die hier mit anpacken. Wir sind immer offen für junge und junggebliebene, die hinter die Kulissen schauen und bei der Produktion mitwirken wollen. Die sich einfach für die Region und die Kultur engagieren wollen“, unterstreicht Rekha Krings, zweite Vorstandsvorsitzende des Vereins, und maßgeblich für die Helferkoordination zuständig ist.

Das Festivalgelände liegt inmitten der Natur, die neben der Musik wie jedes Jahr im Mittelpunkt stehen soll.

Über 45 Acts zählt das diesjährige Line-Up des SOTF.

Jede Menge spannende, faszinierende und inspirierende Newcomer aus allen verschiedenen Himmelsrichtungen, treffen sich auf den Bühnen im Wald. Internationale, hochqualitative Bands und Musiker:innen machen Halt im Wald, die das Potential haben die ganze Welt zu bespielen.

Neben bekannten Acts wie Kaffkiez, Ok Kid, Betterov, Black Sea Dahu, ClockClock oder Cloudy June sind wieder jede Menge großartige Newcomer, von denen vorher nur die Wenigsten gehört haben dürften, auf die hölzernen Bühnen eingeladen.

Neben der Musik bietet das Sound of the Forest Festival wieder eine Reihe von Aktivitäten und Attraktionen. Passend zum diesjährigen Thema wird es eine Sternenwanderung geben. Und nicht nur das, man kann auch in diesem Jahr zum Festival wandern. Zusammen mit dem Team vom Nibelungensteig bietet das Sound of the Forest eine 2-tägige Festival-Wanderung von Fürth an den Marbach Stausee an.

Neue Formate wie „Proseccolaune“, ein erfolgreicher Comedy-Live-Podcast von den Aschaffenburgern Chris Nanoo und Martin Bäuerlein oder eine Buchvorlesungen von Internetphänomen Max Richard Leßmann ergänzen dieses Jahr das Rahmenprogramm ebenso wie Workshops, Yoga- und Meditationskurse, ein kleiner Markt mit Kunsthandwerk und allerlei, ein Kinderbereich für Familien und vieles mehr.

Die glücklichen Fans des Festivals dürfen sich wieder auf eine atemberaubende Naturkulisse, auf überragende Musiker:innen, ein liebevoll gestaltetes Ambiente und auf leckere regionale Köstlichkeiten freuen.

Ein Ort, an dem Träume wahr werden und die Zeit für einen Moment stillsteht. Dafür ist der Odenwald wie geschaffen findet die Crew vom Sound of the Forest und bleibt ihrem 15 Jahre alten aber ständig angepasstem Konzept, einer wunderbaren Utopie, treu.